
7141/J XXIV. GP

Eingelangt am 16.12.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Justiz

betreffend Straftaten und Selbsttötungen in Haft 2010

Immer wieder kommt es in den unterschiedlichsten Zusammenhängen zu Medienberichten über Straftaten und sexuelle Übergriffe durch Häftlinge in den österreichischen Justizanstalten. Auch über Selbsttötungen wird immer wieder berichtet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wie viele strafrechtlich relevante Handlungen hat es 2009 und 2010 in österreichischen Justizanstalten von Häftlingen gegenüber anderen Insassen gegeben?
2. Wie viele strafrechtlich relevante Handlungen hat es 2009 und 2010 unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen in österreichischen Justizanstalten gegenüber anderen Insassen gegeben?
3. Wie viele sexuelle Übergriffe hat es 2009 und 2010 in österreichischen Justizanstalten von Häftlingen gegenüber anderen Insassen gegeben?
4. Wie viele sexuelle Übergriffe hat es 2009 und 2010 in österreichischen Justizanstalten unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen gegenüber anderen Insassen gegeben?

5. Wie viele strafrechtlich relevante Handlungen hat es 2009 und 2010 in den österreichischen Justizanstalten von Häftlingen gegenüber Strafvollzugsbediensteten gegeben?
6. Wie oft hat es strafrechtlich relevanten Suchtgiftmisbrauch durch Insassen 2009 und 2010 in den österreichischen Justizanstalten gegeben?
7. Wie oft hat es strafrechtlich relevanten Suchtgiftmisbrauch unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen 2009 und 2010 in den österreichischen Justizanstalten gegeben?
8. Wie viele Selbsttötungen hat es in den österreichischen Justizanstalten 2008, 2009 und 2010 gegeben?
9. Wie viele Selbsttötungen hat es in den österreichischen Justizanstalten 2008, 2009 und 2010 von Jugendlichen und jungen Erwachsenen gegeben?